

Fachbereich Wirtschaft

an der Fachhochschule Augsburg



UNIVERSITY OF APPLIED SCIENCES AUGSBURG · SCHOOL OF BUSINESS

www.fh-augsburg.de/betriebswirtschaft



Grüßwort des Dekans

Liebe Studierende,
Freunde und Partner
unseres Fachbereichs
Wirtschaft,

Sozialkompetenz ist heute wichtiger denn je. Deshalb hat die Fachhochschule Augsburg dieses Thema als wichtiges Positionierungsmerkmal aufgegriffen und will sich damit bewusst von anderen Hochschulen abheben. Dies wird nicht nur im äußeren Erscheinungsbild und unserem Logo deutlich, sondern der gesamte Umgangs-, Arbeits- und Führungsstil wird davon geprägt.

Information, Kommunikation und Partizipation sind wesentliche Elemente der Sozialkompetenz, und gerade dem Informationsaspekt trägt unser bisher semesterweise erscheinender Newsletter Rechnung. Er kam bei allen unseren Partnern so gut an, dass seitens unserer Studentenvertretung der Wunsch nach „Mehr“ geäußert wurde.

Diesem Wunsch kommen wir mit dieser Ausgabe gerne nach, und damit komme ich auch gleich zum Thema „Partizipation“.

Von vielen Kommilitonen nur am Rande bemerkt, leistet unsere Studentenvertretung wertvolle Arbeit für alle Studierenden aber auch für die Hochschule als Ganzes: Konstruktive Kritik und Verbesserungsvorschläge sehen wir als wesentlichen Beitrag zur Weiterentwicklung und damit zur Steigerung der Wettbewerbsfähigkeit unserer Hochschule.

In unserem Fachbereich beantragte die Studentenvertretung Verbesserungen bei der Terminplanung (Blockwochen, Vorlesungen, Prüfungen, etc.). Sie setzte sich für den Erhalt der Mensa-Öffnungszeiten ebenso ein wie für die Verbesserung der Parkplatzsituation. Im letzten Fall sind uns aber leider die Hände gebunden, da wir Untermieter der Universität sind. Die Studentenvertretung organisierte jedes Semester das Zusammentragen und Verbreiten der Skripten und gibt über ihre Homepage aktuellste, wichtige Tipps.

Kaum hatten wir vor Weihnachten den Prüfungsplan ins Internet gestellt, war er schon unter www.bwl-Augsburg.de nachzulesen. Alljährlich im Herbst erleichtert die Studentenvertretung den rund 180 Studienanfängern den Start in einen neuen Lebensabschnitt. Sie setzte sich für ausländische Studierende ein und organisierte bei Bedarf auch schon einmal ein Tutorium.

Im Fachbereichsrat Wirtschaft wirkten die StudentenvertreterInnen an der Gestaltung des Wahlpflichtangebotes ebenso mit wie an der Entwicklung neuer Studiengänge.

Im Senat schließlich wirkten Studierende an der Entwicklung der Studienangebote, der Fachbereiche und der Hochschule als Ganzes mit.

Die Organisation von Hochschul- und Fachbereichspartys seien nur am Rande erwähnt. Auch ist obige Aufzählung nur beispielhaft zu verstehen und nicht abschließend!

Bei all diesen Einflussmöglichkeiten überrascht es immer wieder, wie gering das Interesse unserer Studierenden an den Hochschulwahlen ist: Hochschulweit beteiligten sich an der Wahl zum erweiterten Senat gerade einmal 18,98 Prozent der Studierenden, an der Fachbereichsratswahl

unseres Fachbereichs Wirtschaft nahmen immerhin schon 24,83 Prozent unserer Studierenden teil.

Herr Stefan Heß (Fachbereich Maschinenbau) und Herr Alexandervon Webenau (Fachbereich Wirtschaft) vertreten die Studierenden im erweiterten Senat, Herr Michael Büttner und Herr Alexander von Webenau im FB Wirtschaft (Siehe auch Facts & News)

Ich möchte mich bei allen, die sich zur Wahl als KandidatInnen gestellt haben, bzw. die an der Wahl teilgenommen haben, besonders bedanken: Nur wer sich an demokratischen Wahlen beteiligt, kann seine Interessen optimal vertreten. Vor allem durch konstruktive Mitwirkung unserer Partner erhalten wir Impulse für Verbesserungen.

Den gewählten Studentenvertretern danke ich für ihr Engagement. Für ihre anspruchsvolle Arbeit wünsche ich ihnen viel Erfolg!

Gerade mit dem Demokratieverständnis scheinen einige (wenige) unserer Studierenden Probleme zu haben: So gipfelt ein anonymes Beschwerdeschreiben über einen gewählten Studentenvertreter in der Forderung nach Vorselektion der Kandidaten durch Hochschul- und/oder Fachbereichsleitung. Da der Autor mit diesen Beschwerden auch

(Fortsetzung nächste Seite)

Facts & News FB Wirtschaft – Hochschulwahl Spezial

Ergebnisse der FHA Hochschulwahl FHA November/Dezember 2005

Amtszeit der Studentenvertreter: 1. März 2006 bis 28. Februar 2007

Wahlberechtigte Studierende FH Augsburg. 3.919

Wahlteilnehmer FH Augsburg 744

Wahlbeteiligung FH Augsburg 18,98 %

davon

Wahlberechtigte Studierende Fachbereich Wirtschaft 878

Wahlteilnehmer Wirtschaft 218

Wahlbeteiligung Wirtschaft. 24,83 %

Studenten-Vertreter im erweiterten Senat

1. Stefan Heß (7. Semester Maschinenbau/Umwelt) 223 Stimmen

2. Alexander von Webenau (5. Semester Wirtschaft) 138 Stimmen

Ersatzvertreter Fabian Wanke (5. Semester Wirtschaft) 87 Stimmen

Studenten-Vertreter im Fachbereichsrat Wirtschaft

1. Michael Büttner (3. Semester Wirtschaft) 125 Stimmen

2. Alexander von Webenau (5. Semester Wirtschaft) 121 Stimmen

an die Presse herangetreten ist, kam es zu mehreren Gesprächen mit Journalisten, in denen der Prodekan Herr Professor Dr. Feucht die Dinge auf den Punkt brachte: „Eine Vorauswahl der Kandidaten durch die Hochschulleitung, wie sie der Schreiber des anonymen Briefes fordert, ist nicht nur gesetzeswidrig, sie wäre auch absolut undemokratisch und totalitär.“

Nun noch kurz zu den aktuellsten Entwicklungen:

Das zwischen der Bayerischen Staatsregierung und den Hochschulen geschlossene Innovationsbündnis soll nun – unter Berücksichtigung der Bologna-Vereinbarung – umgesetzt werden. Der Fachbereich Wirtschaft arbeitet daher an einem Strategiepapier für die nächsten fünf Jahre. Diese Strategie soll in eine Zielvereinbarung, die zwischen den Fachbereichen und der Hochschulleitung abzuschließen ist, einmünden.

Parallel dazu entwirft ein Arbeitskreis das Konzept für die Umstellung der derzeitigen Diplomstudiengänge auf eine neue Bachelor- und Masterstruktur. Über diese Punkte werde ich in Kürze detaillierter berichten.

Unseren Studierenden wünsche ich eine erfolgreiche Prüfungszeit, unseren Partnern aus Wirtschaft und Verwaltung eine weiterhin gute Zusammenarbeit.

Mit den besten Wünschen für ein gesundes, glückliches und erfolgreiches neues Jahr grüßt Sie Ihr

Prof. Dr. A. Eschermann
Dekan School of Business

Impressum

6. Newsletter des Fachbereich Wirtschaft Fachhochschule Augsburg

University of Applied Sciences
School of Business
Schillstrasse 100
86169 Augsburg

© 2006 by FHA School of Business
Sonderausgabe zum Ende des
Wintersemesters 2005/2006

Redaktion Arbeitskreis Öffentlichkeitsarbeit
Prof. Dr. Eschermann (Dekan), Prof. Dr. Feucht
(Prodekan), Prof. Dr. Herrler (Studiendekan),
Prof. Dr. Kellner und Prof. Dr. Riegl

Layout: M. Lohr

V.i.S.d.P.: Prof. Dr. Gerhard F. Riegl

Anregungen & Vorschläge an:

Fax 0821/56 71 44-15

E-Mail prof.riegl@rz.fh-augsburg.de

Studieren mit Freude – Gemeinsam zum Erfolg

Kooperation zwischen DaimlerChrysler Stuttgart und der FH Augsburg



Am 16.12.2005 haben 27 Studenten des Fachbereichs Wirtschaft, Studienschwerpunkt Marketing Management International ihr Praxis-Kooperationsprojekt mit der DaimlerChrysler AG Stuttgart erfolgreich abgeschlossen. In einem Zeitraum von 10 Wochen haben sie einen Relaunch für ein strategisches Geschäft im Businessbereich Mercedes-Benz Transporter durchgeführt. Dabei haben sie eine von den Kunden, den Wettbewerbern und den Stärken ausgehende missionsorientierte Zukunftsentwicklung vorgeschlagen. Analyse, Profilierung und Konzeption bildeten eine schlüssige Einheit.



Studentinnen (v. li.) Frau Wiencirz, Frau Gsell, Frau May, Frau Sugar bei der Mercedes Benz Präsentation

Bei der Präsentation der Projektergebnisse in Untertürkheim war das DaimlerChrysler Management sowohl vom Inhalt als auch von der Art des Vortrages sehr angetan. Laut Herrn Dr. Hierhammer (Direktor Produktmarketing) werden die Ergebnisse eine intensive Berücksichtigung bei Entscheidungen für die IAA im Sommer 2006 finden.

Unser Dekan Prof. Dr. Eschermann hat durch seine Anwesenheit bei der Präsentation die Bedeutung unterstrichen, die die Fachhochschule Augsburg der Zusammenarbeit mit DaimlerChrysler beimisst.

Bei der Projektarbeit hat das Studententeam hart gearbeitet, viel fachlich und sozial gelernt sowie vor allem Freude und gemeinsamen Erfolg erlebt. ■ *Quelle: Prof. Kellner*

Neue Räume für das Sprachenangebot am Fachbereich Wirtschaft

Unsere drei hauptberuflichen Dozenten/Dozentinnen im Fremdsprachenbereich konnten Anfang November 2005 die zusammenhängenden und renovierten Räume 3 und 3a beziehen. Das kleine „Sprachzentrum“ wird auch von den zur Zeit sechs sprachwissenschaftlichen Lehrbeauftragten genutzt.



v.l.: Dottessa L. Marini, Prof. Dr. Schönfelder, Dottessa F. Angrisano, Dekan Prof. Dr. Eschermann

Gleichzeitig konnte auch die nunmehr unbefristete Anstellung von Frau Angrisano und Frau Marini bei einer Einladung für Studentenvertretung und Professoren gefeiert werden (mit kulinarischen Spezialitäten aus Frankreich, Italien und Spanien). ■

Quelle: Prof. Grimm-Curtius



Marketing Schwerpunkt mit Prof. Eschermann, Projektleiter Prof. Kellner und DaimlerChrysler-Managern im Werks-Museum